

Auserwählte, liebe Freunde, die Drangsal der Gegenwart ist nicht vergleichbar mit den Freuden der Zukunft; viel werde Ich euch geben, liebe Freunde, ihr könnt euch gar nicht vorstellen wie viel. Der Freund der treu bleibt inmitten großer Untreue, verdient den erhabensten Lohn.

Geliebte Braut, die Qualen der Gegenwart sind vergänglich und bereiten dir die große Freude der wahren Kinder Gottes vor, wenn du im Guten beharrlich bleibst, gemäß Meinem Willen. Ertrage und warte ab, wer von Mir alles erwartet und Mir zuliebe alles erträgt, bleibt gewiss nicht enttäuscht; wann blieb jemals enttäuscht, wer auf Mich gezählt hat?

Du sagst Mir: Geliebter Jesus, wer in Deinen Erhabenen Ozean der Liebe eingetreten ist, hat keinen anderen Wunsch als Dir ganz zu gehören, für immer in Dir zu leben; wer in Dir ist, tut sich nicht schwer, sich mit Herz und Sinn von der Welt loszulösen. Du, Jesus, enttäuschst niemals, die Welt enttäuscht immer. Du bittest mich im Guten auszuharren und in der Treue zu Deinen Geboten; dies allein wünsche ich! Du bist das Alles Dem ich immer mehr gehören will und ich wünsche, dass auch die anderen Dir gehören, dass der gesegnete Tag komme, an dem jeder Mensch der Erde Dir gehört in Herz und Sinn, in jeder Schwingung seines Seins. Jesus, es kann nicht wahre Freude haben, wer nicht Dein ist und es kann nicht Frieden finden, wer Dir nicht gehört. Die Freuden der Welt sind wie Rauch der sich sogleich auflöst und keine Spur mehr hinterlässt, die Freuden die Du schenkst, sind erhaben und dauerhaft, sie wachsen und werden nicht geringer. Du, Jesus, bist die Unerschöpfliche Quelle alles Guten, Du bist die Köstlichkeit jeder Seele. Ich begreife, Angebeteter Gott, dass Du uns für Dich erschaffen hast, dies habe ich gut verstanden, denn die Seele findet nicht Frieden und Freude, wenn nicht in Dir. Jede Seele dürstet in ihrem Inneren nach Dir, Gott, sie verspürt die Sehnsucht, weil sie von Dir ausgegangen ist, Du hast sie erschaffen, zu Dir will sie zurückkehren. Wenn der Mensch nicht von so vielen Dingen abgelenkt wäre, wenn er nicht so schwach wäre infolge der Erbsünde, hätte jeder ein einziges Ziel: Dich immer tiefer zu erkennen, Dich zu lieben, Dir zu dienen, Dich jeden Augenblick anzubeten und sich so darauf vorzubereiten, Dich für die Ewigkeit zu genießen. Dies würde er sicherlich tun, wenn die Verlockungen der Welt und die List des schrecklichen Feindes nicht immer präsent wären um den Menschen zu zerstreuen und ihn dazu zu führen, sich von Dir, Einziges Gut, zu entfernen.

Geliebte Braut, gwiss habe Ich den Menschen erschaffen, jeden Menschen und Ich erschaffe ihn mit der tiefen Sehnsucht nach Mir, Gott. Er, der im Augenblick der Erschaffung Meine Gegenwart spürt, sehnt sich innerlich danach, zu Mir zurückzukehren, sich mit Mir zu vereinen, Mir für immer zu gehören, für die Ewigkeit: er will Meinen Plan verwirklichen aber die Dinge der Welt und seine Schwachheit, Folge der Erbsünde, zerstreuen ihn. Er muss sich selbst bezwingen, um die Leidenschaften zu besiegen die ihn zum Bösen, zur Sünde verleiten. Sein ganzes Leben lang dauert der spirituelle Kampf gegen die Kräfte des Bösen, so ist es wahrlich, aber wenn die Seele sich alsbald einübt, wird die Mühe um ihre Leidenschaften zu bekämpfen immer geringer. Denke, geliebte Braut, an ein Kleines, das zum Gehorsam, zur Rechtschaffenheit, zur Tatkraft im geistigen Leben erzogen wird: es ist wie ein Baum der gut wächst, üppig und stark wird, aber wenn das Kleine nicht geführt, gepflegt, erzogen wird, biegt es sich leicht nach der einen oder der anderen Seite, es wird dann große Mühe aufbringen müssen, um sich gerade zu stellen und nicht immer gelingt es ihm.

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, ich erkenne, dass die Erzieher eine großer Verantwortung haben; oft ist das Verderben eines Wesens gerade auf die schwache Erziehung zurückzuführen, vereint mit der Schwäche die in der menschlichen Natur immer vorhanden ist. Ich bitte Dich, Angebeteter Herr, Dich der gegenwärtigen Generation zu erbarmen, die die Schwäche der Magersüchtigen hat, dies weil die Erziehung zum Guten immer schwächer wird, während man die Neigung zum Bösen immer mehr fördert durch schreckliche

Beispiele, fortwährende Skandale, die Umnebelung des Gewissens. Ich sehe, Unendliche Liebe, ein m Geiste mehr denn je schwaches Geschlecht. Ich bitte Dich, diesen Magersüchtigen gegenüber nicht die Geduld zu verlieren, sondern Dich ihrer zu erbarmen, so werden alle in den harten Prüfungen Dir reuevoll und flehentlich zu Füßen fallen. Erbarme Dich, Gott der Liebe und der Zärtlichkeit, dieser Menschheit, die innerlich Dich sucht, sich nach Dir sehnt, aber oft den Rückweg verloren hat und Gefahr läuft, in die Leere der Verzweiflung zu stürzen.

Geliebte Braut, du flehst Mich an und deine Bitte vereint sich mit jener Meiner Mutter, Die immer bereit ist, für jedes Ihrer kranken Kinder Fürsprache zu halten. Ich habe die Gnaden der Rückkehr zu Mir gewährt, werde Sie noch gewähren, wisse aber, dass es Dinge gibt, die geschehen müssen, für alles gibt es eine Frist. Denke an das was bei einem Fußballspiel passiert: es gibt eine Zusatzzeit, aber so diese zu Ende ist, muss sich alles unverzüglich abschließen. Die gegenwärtige Menschheit befindet sich bereits in der Zusatzzeit, jeder Mensch begreife es und beeile sich, seinen Stand vor Mir, Gott, zu definieren, was er gewollt hat, wird geschehen, keiner wird sagen können: Ich wusste nicht, ich verstand nicht, niemand hat mit gesagt Niemand, geliebte Braut, wird dies sagen können; jene die dem Verderben werden zuschreiten, werden sagen müssen, indem sie sich auf die Brust klopfen. Ich habe es gewollt, es ist meine Entscheidung . Geliebte Braut, deine Seele betrübe sich nicht, bleibe in Mir und genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, Ich bin euch nahe, fühlt Mich nahe, auch wenn eure Augen Mich nicht sehen, öffnet jene des Herzens gut und ihr seht Mich, begreift, dass Meine Liebe zu euch groß ist. Fühlt euch nicht allein, erinnert euch, dass ihr eine Mutter habt, Die euch jeden Augenblick des Lebens stützen will, sei es wenn alles gut geht, damit ihr nicht überheblich werdet, sei es wenn alles schlecht geht, damit ihr nicht die Hoffnung verliert, immer bin Ich bei euch, wenn ihr es wollt. Ich lasse euch Meine Liebe nicht fehlen, ihr aber, merkt es oft nicht: ihr lasst euch von Verwirrung ergreifen, als wäret ihr allein auf der Welt, ohne eine Mutter und ohne einen Vater. Liebe Kinder, Gott ist ein liebevoller Vater, ganz Zärtlichkeit zu jenen die Ihn lieben und Seine Gesetze achten; Sein Wunsch ist es zu schenken, immer zu schenken, Gaben über Gaben zu schenken und nicht wegzunehmen. Vielgeliebte, teure Kinder, wenn Gott Mir erlaubt bei euch zu bleiben, wenn Gott Mir erlaubt noch jeden Tag zu euch zu kommen, bedeutet es, dass Er euer aller Heil wünscht und durch euch auch über die anderen wirken will. Ihr seid Seine Werkzeuge der Liebe und der Zärtlichkeit. Liebe, noch ferne Kinder, wenn Gott euch auch durch Seine Werkzeuge ruft, tut nicht so als hättet ihr nicht verstanden, seid nicht ungläubig, sagt nicht: Gott spricht nicht in der Weise und auch nicht durch diese Personen. Hört gut auf die Worte der Einladung zur Umkehr, geliebte Kinder, denkt gut darüber nach, wie ihr gegenwärtig lebt, prüft euch gründlich: hört ihr auf Gottes Worte um dann Danach zu leben?

Haltet ihr Seine Worte für die wichtigsten und einprägsamsten in eurem Leben, oder lässt ihr Sie im Strom von Worten untergehen, die überall in der Gesellschaft fließen? Geliebte Kinder, welchen Platz nimmt Gott in eurem Herzen ein? Ist Er im Mittelpunkt eures Lebens, oder habt ihr Ihm den letzten Platz eingeräumt und schenkt Seinen Worten keine Beachtung? Geliebte Kinder, liebe Kinder, gebt eine ehrliche Antwort und achtet auf das was ihr tut, auf die Entscheidungen, auf die Wege die ihr einschlägt; merkt euch, dass ihr eine kostbare und wunderbare Gabe habt, es ist euer Glaube. Erlaubt niemandem ihn zu gefährden, mit eurer Tatkraft werdet ihr ihn wachsen und zu einem Baum mit tiefen Wurzeln werden lassen. Kinder, heute bin Ich bei euch und Mein Glück, bei den Kindern sein zu dürfen, ist groß, aber meint nicht, dass Ich immer bleiben kann, verschiebt nicht auf morgen, was ihr heute tun könntet. Geliebte Kinder, jede Entscheidung obliegt Gott, dem Allhöchsten, Ich bin Seine Niedrige Magd. Liebe Kinder, Ich sage euch: greift die gegenwärtige Zeit auf, betrachtet sie als eine sehr kostbare Gabe Gottes, rechnet nicht mit Sicherheit auf die Zukunft, sie wird sein wie Gott es entscheidet, wie Gott will, erfüllt jeden Tag mit Freude Seinen Willen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria